

## Presseinformation

### Spielzeugspende für die Caritas

Primark spendet dem Kinderheim St. Mauritz 1.000 Spielartikel /  
Bundesweite Spielzeugspende für 28 Caritaseinrichtungen anlässlich der  
Corona-Krise

**Münster (cpm).** Über Spieltüten voll mit Stiften, Sandförmchen und Vielem mehr konnten sich am 8. Mai die Kinder des Kinderheims St. Mauritz in Münster freuen — gespendet von Primark. Wolfgang Krogmann, Primark-Chef für Deutschland und Österreich, kam persönlich zur Übergabe der Spende nach Münster. Zeitgleich erhielten insgesamt 28 Caritaseinrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bundesweit Spieltüten von Primark mit je rund 1.000 Artikeln, darunter auch Einrichtungen in Ochtrup und Bocholt.

Weil Schulen und Kindergärten weitgehend geschlossen sind und Freizeitaktivitäten ausfallen, verändert die Corona-Pandemie auch den Alltag von Kindern und Jugendlichen stark. Normalerweise herrscht auf dem Gelände des Kinderheims St. Mauritz buntes Treiben. In den vergangenen Wochen jedoch mussten die Kinder unterschiedlicher Wohngruppen getrennt voneinander spielen: „Es wurden Pläne erstellt, wer zu welcher Zeit auf dem Platz sein kann“, berichtet Kaiser und ergänzt: „Was wir jetzt benötigen, ist Homeschooling-Technik und Beschäftigungsmaterial für die Kinder“. Und damit ist die Einrichtung in Münster nicht allein.

Carina Uhlen, Geschäftsführerin des Kompetenzzentrums für Corporate Social Responsibility des Deutschen Caritasverbandes, fragte bundesweit nach, welcher aktuelle Bedarf in Caritaseinrichtungen besteht. Auf die Anfrage von Wolfgang Krogmann, wie Primark Caritaseinrichtungen in der Corona-Krise unterstützen könne, habe man daher schnell eine Antwort geben können: Spielzeug. Der Konzern Primark spendet in der Corona Krise international Ware an soziale Einrichtungen. „Wir möchten Menschen unterstützen, die in Not sind“, sagt Primark Geschäftsführer Krogmann.

Die Kinder- und Jugendhilfe St. Mauritz betreut 207 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 0 und 23 Jahren. Passend für die jeweilige Altersgruppe stellen Mitarbeitende aus dem Spielzeug jetzt Spieltüten zusammen. Heimleiter Michael Kaiser dankt herzlich für die gesamte Spende und vermutet: „Besonders die Rucksäcke kommen gut an“.

040-2020 (bü)

8. Mai 2020